



## Antrag

des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Pratteln, 14.12.2023/ uwi

# 3359 Beantwortung Postulat Verbesserung des Spazierwegs für Rollstühle und Rollatoren - Mergelkiesweg von der Burggarten- zur Bahnhofstrasse innerhalb der Jörinparkanlage

## 1. Text des Postulats

An seiner Sitzung vom 06.02.2023 hat der Einwohnerrat das Postulat Nr. 3359 an den Gemeinderat überwiesen:

Es hat sich gezeigt, dass bei Spaziergängen die Heimbewohner/innen der Pflegeheime, welche mit Rollstühlen oder Rollatoren unterwegs sind, fürs Befahren leider teilweise eine ungünstige Beschaffenheit (grober Mergelkies) des Wegbelages vorfinden.

Die Handhabung bzw. Steuerung der Gehhilfemittel ist nicht optimal.

Wäre es nicht vorteilhaft, die Querverbindung, welche meistens als Abkürzung bei den Spaziergängen rund um den Jörinpark dient, zu verbessern?

Mit einem Gummibelagstreifen oder einem komplett neuen, hellen Asphaltbelag den Komfort für unsere betagten Prattler- und Heimbewohner/innen zu verbessern?

Ich bedanke mich im Voraus um Prüfung sowie Berichterstattung und freue mich auf ein positives Ergebnis - die älteren Wegbenützenden werden eine Verbesserung des Wegzustandes schätzen!

Für die SVP-Fraktion  
Séline Gutknecht

## 2. Einleitende Bemerkungen

Nach einer Begehung des Jörinparkes mit einem Landschaftsarchitekten und der kantonalen Denkmalpflege wurde im 2020 u. a. der Verbindungsweg im Jörinpark zwischen Bahnhof- und Burggartenstrasse saniert. Die Entwässerung des Parkweges wurde durch die Vergrößerung eines Sickerschachtes optimiert. Des Weiteren wurde die Querneigung des Weges verbessert, sodass das Regenwasser besser abläuft und die oberste Schicht, die s.g. Tretschicht, mit feinem Spezial-Jura-Mergel neu aufgebaut. Dieser Feinbelag ist periodisch wieder aufzufrischen. das nächste Mal erfolgt dies im Frühling 2024.

## 3. Beantwortung der Fragen

*Wäre es nicht vorteilhaft, die Querverbindung, welche meistens als Abkürzung bei den Spaziergängen rund um den Jörinpark dient, zu verbessern?*

Der Boden ist ein wichtiger Bestandteil eines Ökosystems. Zu den negativen Eingriffen für das System zählen u. a. Verdichtung. Versiegelte Flächen heizen sich zudem stärker auf.

*Mit einem Gummibelagstreifen oder einem komplett neuen, hellen Asphaltbelag den Komfort für unsere betagten Prattler- Heimbewohner/innen zu verbessern?*

Eine Asphaltierung sowie jede andere Befestigungsart würden den Park als Ganzes segmentieren. Der Charakter des Parks ginge damit ein Stückweit verloren und wurde bereits früher von der Kantonalen Denkmalpflege abgelehnt.

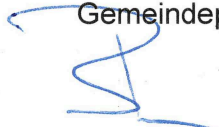
Ein Asphaltbelag ist im Vergleich zum Mergelweg rutschiger beim Begehen, wenn dieser mit Laub, Eis und Schnee bedeckt ist. Mit einem befestigten Belag ist es zu erwarten, dass der unerlaubte motorisierte / rollende Verkehr (Roller, E-Bikes etc.) zunehmen wird.

Für eine Erstellung eines befestigten Belags müsste der Weg für eine nötige Foundation ausgekoffert werden. Dies könnte zur Folge haben, dass dabei Wurzeln der am Wegrand stehenden Bäume, evtl. verletzt bzw. entfernt werden. Ein Fortbestand der Bäume kann nicht garantiert werden.

#### **4. Beschluss**

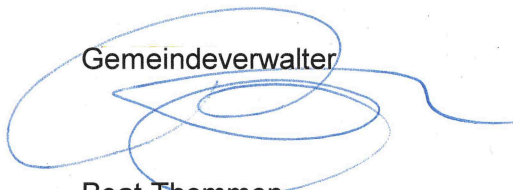
Das Postulat Nr. 3359 wird als erfüllt abgeschrieben.

Gemeindepräsident



Stephan Burgunder

Gemeindeverwalter



Beat Thommen